

**Betriebsstoffmessenanlagen und  
Reifendruckmessgeräte an Tankstellen  
Erhebung 2007  
Abschlussbericht**

## Erhebung Betriebsstoffmessanlagen / Reifendruckmessgeräte 2007

Das BEV überwacht eichpflichtige Messgeräte. Dazu werden in bestimmten Zeitabständen (Produktmonitoring) in Verwendung befindliche Messgeräte überprüft, ob sie gültig geeicht sind und die technischen Voraussetzungen für die eichpflichtige Verwendung erfüllen. Im 4.Quartal 2007 wurden österreichweit Betriebsstoffmessanlagen (Zapfsäulen) und Reifendruckmessgeräte in Tankstellen untersucht.

Diese Untersuchung wurde ca. 2 Jahre nach der ersten Akkreditierung einer Eichstelle für Zapfsäulen und Reifendruckmessgeräte durchgeführt. Vor der ersten Eichstellentätigkeit wurden sämtliche Eichungen von den Eichämtern durchgeführt. Seit dem Rückzug des BEV von der Zapfsäulen- u. Reifendruckmessereichung liegt die Eichung ausschließlich bei den akkreditierten Eichstellen.

### Zusammenfassung

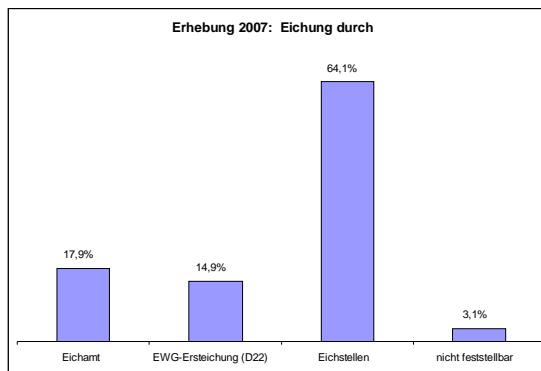
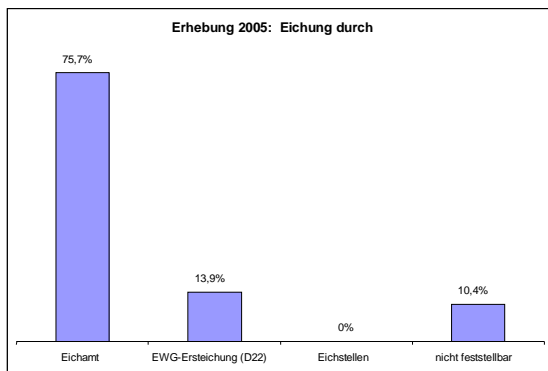
Eine Stichprobengröße von mindestens 500 Stück Betriebsstoffmessanlagen (Zapfsäulen) und 250 Stück Reifendruckmessgeräten wurde ermittelt. Je Tankstelle sollte eine Vergaserkraftstoffzapfsäule (Benzin), eine Dieselmotorkraftstoffzapfsäule und ein Reifendruckmessgerät einer eingehenden Überprüfung unterzogen werden.

90,1 % der Reifendruckmessgeräte waren gültig geeicht (2005: 61,8 %).  
98,5 % der Reifendruckmessgeräte hielten die Verkehrsfehlergrenze ( $\pm 0,1$  bar) ein.

85,6 % der Betriebsstoffmessanlagen waren gültig geeicht (2005: 64,1 %).  
Alle Betriebsstoffmessanlagen hielten die Verkehrsfehlergrenze von  $\pm 1,0$  % ein.  
98,3 % der Betriebsstoffmessanlagen hielten die Eichfehlergrenze von  $\pm 0,5$  % ein.

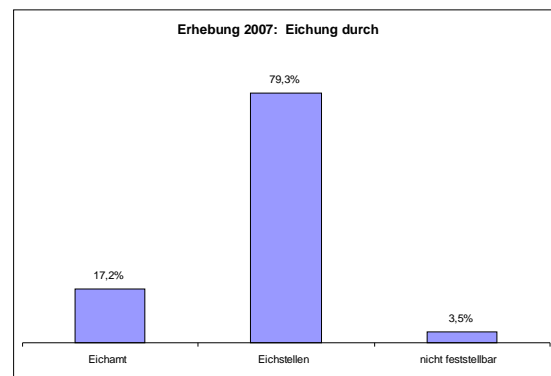
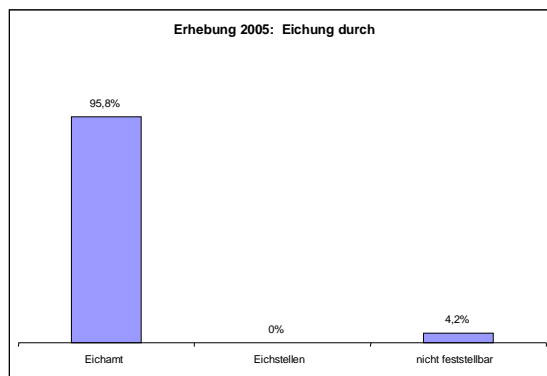


### **Eichstatus der Reifendruckmesser**



Es ist eindeutig ersichtlich, dass sich der Eichstatus der Reifendruckmessgeräte wesentlich verbessert hat seit Bestehen der akkreditierten Eichstellen. Die Zahl der gültig geeichten Reifendruckmessgeräte stieg von 61,8 % im Jahr 2005 auf 90,1 % im Jahr 2007. Insgesamt sind bei 5,7% der Reifendruckmessgeräte Maßnahmen gesetzt worden.

## Eichstatus der Betriebsstoffmessenanlagen



Auch bei den Betriebsstoffmessenanlagen hat sich der Eichstatus im Jahr 2007 wesentlich verbessert im Vergleich zum Jahr 2005. Die Zahl der gültig geeichten Betriebsstoffmessenanlagen stieg von 64,1 % auf 85,6 %.

Üblicherweise wird bei der Betankung eines Kraftfahrzeuges die Höchste Durchflussstärke  $Q_{\max}$  verwendet. Die Messabweichung (der Fehler) bei  $Q_{\max}$  stellt somit die für den Verbraucher wichtigste Kenngröße dar.

98,1 % der Vergaserkraftstoff - Messanlagen hielten die Eichfehlergrenze von 0,5 % ein.

98,5 % der Diesel - Messanlagen hielten die Eichfehlergrenze von 0,5 % ein.

Alle Betriebsstoffmessenanlagen hielten die Verkehrsfehlergrenze von  $\pm 1,0$  % ein.

Bei 5,2% der Betriebsstoffmessenanlagen wurden Sicherheitszeichen angebracht und gemeldet. 1,3% der Zapfsäulen hatten Eichstellen-Mängel und bei 6,3% waren Verletzungen der Sicherungstempel festzustellen. Insgesamt sind bei 8,7% der Zapfsäulen Maßnahmen gesetzt worden.